

## Die Army+ App wurde um Online-Kurse erweitert

**24.10.2024**

Derzeit sind Kurse zu den Themen Allgemeine Ausbildung, Leben im Feld und Unbemannte Systeme in der App verfügbar.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Derzeit sind Kurse zu den Themen Allgemeine Ausbildung, Leben im Feld und Unbemannte Systeme in der App verfügbar.

Ein neuer Dienst ist in der Army+ App erschienen. Er ermöglicht es den Soldaten, sich online in geprüften Kursen zu militärischen Themen fortzubilden. Dies hat Verteidigungsminister Rustem Umjerow am Donnerstag, den 24. Oktober, auf Facebook angekündigt.

Ihm zufolge wird diese Funktion den ukrainischen Kämpfern helfen, sich auch im Feld wichtiges Wissen anzueignen.

Derzeit sind in der App Kurse zu den Themen Allgemeine Ausbildung, Leben im Feld und Unbemannte Systeme verfügbar.

Jeder Kurs ist in Module mit Lektionen unterteilt, und nach jedem Modul gibt es einen Test, um das Wissen zu überprüfen. Nach Abschluss des Kurses legen die Soldaten eine Prüfung ab, die es ihnen ermöglicht, nicht nur die Informationen zu erhalten, sondern sie auch in der Praxis zu festigen.

Umjerow merkte an, dass das Team bereits an der Entwicklung neuer Kurse arbeitet, darunter Kommunikation auf dem Schlachtfeld und psychologisches Training.

„Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass jeder Krieger so effektiv wie möglich auf die moderne Kriegsführung vorbereitet ist. Schließlich ist Wissen nicht nur Stärke, sondern auch eine Möglichkeit, Leben zu erhalten und den Feind zu besiegen“, fügte der Minister hinzu.

Wir möchten daran erinnern, dass in der Ukraine am 8. August eine mobile Anwendung Army+ eingeführt wurde, mit der Soldaten elektronische Berichte an Kommandeure senden können. In Kürze wird die Army+ Anwendung um fünf neue Arten von Berichten erweitert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 274

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.